

Der Ritterschlag

Herold: (Name des Kandidaten), tretet vor und kniet vor dem Throne.
Schwert, Rüstung Wappenrock und Schild werden in der Nähe abgelegt.

Herold (liest): Laßt alle Welt wissen, dass ich Heimdall Glorenjon die Absicht trage, (Name des Kandidaten) auf Grund seiner Gefolgschaft, seiner Tapferkeit und seiner Fertigkeit mit der Waffe in den hohen Rang der Ritterschaft zu erheben.

Herold (zum Kandidaten): (Name), schwört und erkennt Ihr in Heimdall Glorenjon und Lia Katharina Glorenjon Eure wahren und rechtmäßigen König und Königin?“

Kandidat: *Antwort zustimmend.*

Herold (zu Kandidaten): Schwört Ihr die Mannestreue den Glorenjon sowie sie zu verteidigen und ihnen zu folgen, bis sie den Thron verlassen oder der Tod Euch hinwegrafft?

Kandidat: *Antwort zustimmend.*

(Der König erhebt sich, tritt zum Kandidaten, nimmt das Schwert entgegen.)

König: Laßt dies den letzten Schlag sein, den Ihr ohne rechte Erwiderung hinnehmt.

(Der König schlägt den Ritter ins Gesicht oder auf die Schulter, manchmal hart genug, ihn umzuwerfen. Der Kandidat kniet mit erhobenen und gefalteten Händen vor seinem König. Die Königin legt ihre Hände um die des Ritters.)

Herold (zum Kandidaten): Sprecht mir nach, ich, (Name des Kandidaten), gelobe feierlich und bei meinem Schwerte, Heimdall und Lia Katharin Glorenjon, meinem König und seiner Königin, zu verteidigen und ihnen zu folgen, bis sie den Thron verlassen oder der Tod mich hinwegrafft.

Der Kandidat spricht die Worte nach

König: Und ich für meinen Teil gelobe, (Name des Kandidaten) zu verteidigen und zu ehren, wie es einem wahren Ritter gebührt.

Der König berührt beide Schultern des Kandidaten leicht mit dem Schwert.

König: Ich schlage Euch zu Sir (Name). Nehmt Eure Rüstung (erhält die Rüstung), Euer Recht auf ein gebührendes Wappen (erhält den Schild und Wappenrock) und dies, mein Schwert (das Schwert) an eure Seite, auf dass Ihr mir folgt und mich beschützt.
Erhebt Euch, Sir (Name).